



Betreff:
Taktverdichtung RE 1

öffentlich

bezüglich
DS Nr.: 17/SVV/0816

Erstellungsdatum	21.02.2018
Eingang 922:	21.02.2018

Einreicher: Fachbereich Stadtplanung und Stadterneuerung

Beratungsfolge:

Datum der Sitzung

Gremium

07.03.2018 Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam

Inhalt der Mitteilung:

Die Stadtverordnetenversammlung nimmt zur Kenntnis:

Gemäß Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 08.11.2017 (DS 17/SVV/0816) ist der SVV vierteljährlich über den Stand der Bemühungen zur Taktverdichtung des RE 1 gegenüber dem Land zu berichten.

Der Oberbürgermeister wurde darin beauftragt, in der Stellungnahme der Landeshauptstadt Potsdam zum Entwurf des Landesnahverkehrsplans (LNVP) gemeinsam mit den Kommunen Brandenburg an der Havel, Lehnin, Groß Kreutz und Werder (Havel) die Forderung zur Taktverdichtung des RE 1 gegenüber dem Land Brandenburg als Besteller der Nahverkehrsleistungen zu vertreten. Diese Maßnahme soll zum Fahrplanwechsel im Dezember 2018 umgesetzt werden. Diese Forderung sowie die Anregung, die Bahnhöfe Bornim-Grube und Satzkorn zu reaktivieren, sind in der Stellungnahme der LHP zum LNVP vom Dezember 2017 enthalten (vgl. Anlage).

Nach Informationen des MIL soll voraussichtlich bis zum Ende des ersten Quartals die Auswertung des im Herbst 2017 stattgefundenen Beteiligungsverfahrens erfolgen, um anschließend den Entwurf zur Beschlussfassung im Landtag vorzulegen. Erst daran anschließend ist eine weitere Berichterstattung an die SVV möglich.

